

**Bitte per Fax an: 05202/6654**

Anmeldung zur Veranstaltung  
„Vorurteilsbewusstes Engagement vor Ort!“  
vom 25. bis 27.03.2011 in Oerlinghausen

Anrede Frau  Herr

Name .....

Vorname .....

Privatanschrift  
Straße .....

PLZ, Ort .....

Telefon/Mobil .....

E-Mail .....

Schule, Amt,  
Einrichtung etc.  
mit Anschrift .....

.....

.....

Ich nehme an der Veranstaltung teil.

Mit der Speicherung meiner Daten in der elektronischen Datenbank der Landeszentrale bin ich einverstanden. **Ohne Zustimmung zur Speicherung der Daten kann die Anmeldung leider nicht bearbeitet werden.** Ich habe das Recht, der Speicherung jederzeit zu widersprechen.

Datum .....

Unterschrift .....

**Veranstalter** Landeszentrale für politische Bildung  
**Nordrhein-Westfalen**  
im Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen  
40190 Düsseldorf  
www.politische-bildung.nrw.de

**Tagungsleitung** Carmen Teixeira: 0211/8618-3499

**In Kooperation mit** Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen  
Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V.

**Ansprechpartnerin** Margarita Bergen: 05202/9165-0, -22  
info@st-hedwigshaus.de

**Anmeldung und Tagungsort** **Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V.**  
**Hermannstr. 86, 33813 Oerlinghausen**  
www.st-hedwigshaus.de

**Wegbeschreibung** Im Internet unter:  
www.st-hedwigshaus.de/anreise.html

**Teilnahmebedingungen** Die Teilnahme ist kostenlos, Fahrtkosten können nicht erstattet werden. Melden Sie sich bitte mit dem Anmeldeformular bis 4. März 2011 an. Wir berücksichtigen die Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs und bestätigen rechtzeitig Ihre Anmeldung.

Die verbindliche Anmeldung setzt die Überweisung von 20,00 Euro auf folgendes Konto voraus:

HVHS St. Hedwigs-Haus e.V.  
Bank für Kirche und Caritas e.G.  
Konto-Nr.: 17 591 900  
BLZ: 472 603 07

Nach Eingang der Überweisung ist die Anmeldung gültig. Der Betrag wird bei Teilnahme zurückerstattet.

\*\*\*  
Institut für Migrations-  
und Aussiedlerfragen  
\*\*\*  
heimvolkshochschule  
st. hedwigs-haus e. v.

Ministerium für Familie, Kinder,  
Jugend, Kultur und Sport  
des Landes Nordrhein-Westfalen



demokratie  
leben

Landeszentrale  
für politische Bildung  
Nordrhein-Westfalen



Bildnachweis: Ttet, Matthias Koranzki - PIXELIO, innen: Simbano - PIXELIO, www.pixelio.de



## Vorurteilsbewusstes Engagement vor Ort!

Eine Qualifizierung für russischsprachige Demokratie-  
lotsinnen und -lotsen.

Vom 25. bis 27. März 2011 in Oerlinghausen.

www.politische-bildung.nrw.de

## Einladung

Demokratische Partizipation und Teilhabe zu fördern, zählt zu den zentralen Aufgaben der politischen Bildung. Denn der wichtigste und wirksamste Demokratieschutz sind couragierte, überzeugte und aktive Demokratinnen und Demokraten.

Um auch junge Zugewanderte aus den Staaten der ehemaligen Sowjetunion, die heute in Nordrhein-Westfalen leben, stärker für die politische Bildungsarbeit zu gewinnen und zur demokratischen Teilhabe zu motivieren, hat die Landeszentrale 2010 eine Qualifizierungsreihe gestartet. Jugendliche, die ihre Wurzeln in der ehemaligen Sowjetunion haben, sollen zu Demokratie-Lotsen ausgebildet werden, um jungen Menschen derselben Herkunft, Wege zu Integration und demokratischer Teilhabe aufzuzeigen.

Im Verlauf des 1. Workshops im Februar 2010 sind unter den Teilnehmenden wichtige Fragen aufgekommen, die im 2. Workshop nun aufgegriffen werden sollen. Konkrete Fragen waren zum Beispiel: Wie ist es möglich, Vorurteile bei sich selbst und bei anderen abzubauen? Welche konkreten Möglichkeiten gibt es, sich aktiv in demokratische Prozesse einzubringen und Demokratie im Alltag und im eigenen Lebensraum aktiv mit zu gestalten?

Auf Grundlage dieser Erfahrungen und durch Anregungen der Teilnehmenden ist dieser 2. Workshop entstanden.

Dazu laden wir Sie herzlich ein!

Maria Springenberg-Eich  
Leiterin der Landeszentrale für politische Bildung  
Nordrhein-Westfalen

Dr. Johannes Stefan Müller  
Direktor der Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V.

## Programm

### Freitag, 25. März 2011

17.45 Uhr

#### Begrüßung und Eröffnung

Carmen Teixeira, Landeszentrale für politische Bildung  
Nordrhein-Westfalen  
Margarita Bergen, Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V.

18.00 Uhr

#### Abendessen

19.00 Uhr

#### Einführung – Vorurteilsbewusstes Engagement

Sebastian Grab, Marcus Rübbe, Erwachsenenbildner und Outdoor-trainer, Bielefeld

### Samstag, 26. März 2011

9.00 Uhr

#### Vorurteile – Fremd- und Selbstwahrnehmung – Individuelle Erfahrungen als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren

10.30 Uhr

#### Eigene Vorurteile erkennen

Arbeitsgruppenphase 1

12.15 Uhr

#### Mittagessen

14.15 Uhr

#### Vorurteile – Eigene Position wahrnehmen – Selbstbewusstsein stärken

Arbeitsgruppenphase 2

16.15 Uhr

#### Machtstrukturen in der Gesellschaft

Resümee und gemeinsamer Austausch

18.15 Uhr

#### Abendessen

### Sonntag, 27. März 2011

9.30 Uhr

#### Vorurteile – Handlungsmuster – Handlungsmethoden

Arbeitsgruppenphase 3

11.00 Uhr

#### Präsentation der Arbeitsergebnisse

Transfer der Methoden für die eigene Arbeit

12.00 Uhr

#### Mittagessen

13.30 Uhr

#### Seminarkritik, Aufarbeitung offener Fragen

Margarita Bergen

14.30 Uhr

#### Ausblick

Carmen Teixeira

15.00 Uhr

#### Kaffee, danach Abreise

Kaffeepausen werden situativ verabreitet.  
Änderungen im Programmablauf sind möglich.



#### Moderation:

Margarita Bergen, Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V.  
Carmen Teixeira, Landeszentrale für politische Bildung

#### Trainer:

Sebastian Grab und Marcus Rübbe sind Erwachsenenbildner und Outdoortrainer in Bielefeld